

Druckdatum: 16.12.2018
cleannus-Maschinenspülmittel REGULAR forte
Seite 1 von 12

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: cleannus Maschinenspülmittel REGULAR forte

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Cleannus GmbH
Straße: Max-Weber-Straße 35
Ort: D-25451 Quickborn
Auskunftsgebender Bereich: Herr Gresser
E-Mail: info@cleannus.de
Internet: www.cleannus.de

Telefon: 0180 - 5007458
Telefax: 0180 - 5566202

1.4 Notrufnummer:

0180 - 5007458 (nur während der Bürozeiten erreichbar)

oder Giftnormationszentrale
Weitere Angaben: Nur für gewerbliche Anwender / Fachleute

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Met. Corr. 1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

C. Atzend
R35: Verursacht schwere Verätzungen.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

Druckdatum: 16.12.2018
cleannus-Maschinenspülmittel REGULAR forte
Seite 2 von 12

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS05

Signalwort: **Gefahr**

Gefahrbestimmende Komponenten
zur Etikettierung: Naturniumhydroxid

Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSENTRUM/Arzt anrufen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen:

cleannus-Maschinenspülmittel REGULAR forte

Seite 3 von 12

Druckdatum: 16.12.2018

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS	CAS-Nr.	Bezeichnung	Index-Nr.	Reg.Nr.:	Anteil	Einstufung
215-185-5	1310-73-2	Natriumhydroxid	011-002-00-6	01-2119457892-27-0038	10- <25%	C R35 Skin Corr. 1A, H314

SVHC: Nein

Verordnung (EG) Nr. 648 / 2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe

Polycarboxylate, Phosphonate < 5%

zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.
Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken: Reichlich Wasser nachtrinken (ca. 500 ml) und Frischluftzufuhr.
Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben. Weitere wichtige Symptome und Wirkungen sind bisher nicht bekannt.

Gefahren Gefahr von Magenperforation.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Verschlucken Magenspülung.

Revisions-Nr.: 1,00

D - DE

überarbeitet am: 16.12.2018

cleannus-Maschinenspülmittel REGULAR forte

Seite 4 von 12

Druckdatum: 16.12.2018

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Schaum bekämpfen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Laugenbeständige Schutzkleidung tragen.
Weitere Angaben: Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln,
dafür nicht in die Kanalisation gelangen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht konzentriert in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Revisions-Nr.: 1,00

D - DE

überarbeitet am: 16.12.2018

cleannus-Maschinenspülmittel REGULAR forte

Seite 5 von 12

Druckdatum: 16.12.2018

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Lagenbeständigen Fußboden vorsehen.
Keine Leichtmetallgefäße verwenden.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Vor Frost schützen.

VCI-Lagerklasse: 8 B

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzmaßnahmen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Revisions-Nr.: 1,00

D - DE

überarbeitet am: 16.12.2018

cleannus-Maschinenspülmittel REGULAR forte

Seite 6 von 12

Druckdatum: 16.12.2018

Atemschutz:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Handschutz:

Schutzhandschuhe (DIN EN 374):
Bei Spritzkontakt mindestens Schutzindex 2 empfohlen, entsprechend mehr als 30 Min. Permeationszeit gemäß EN 374. Mindeststichtdicke/Handschuh: 0,4 mm
Bei längerem und häufigem Kontakt Schutzindex 6 empfohlen, entsprechend mehr als 480 Min. Permeationszeit gemäß EN 374. Mindeststichtdicke/Handschuh: 0,7 mm

Handschuhmaterial:

Butylkautschuk
Nitrilkautschuk
Naturkautschuk (Latex)
Handschuhe aus Neopren.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhaken.

Augenschutz: Dichtschießende Schutzbrille (Korbhülle DIN 59211, EN 166)

Körperschutz: laugenbeständige Schutzkleidung

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand: flüssig
Farbe: gelblich
Geruch: charakteristisch
Geruchsschwelle: nicht bestimmt
pH-Wert (bei 20 °C): ca. 14 (100%)

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich: Nicht bestimmt.
Flammpunkt: Nicht anwendbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig): nicht anwendbar
Zündtemperatur: nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt
Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgrenzen: untere: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Brandfördernde Eigenschaften keine
Dampfdruck: nicht bestimmt
Dichte bei 20 °C: ca. 1,3 g/cm³
Verdampfungsgeschwindigkeit nicht bestimmt

Revisions-Nr.: 1,00

D - DE

überarbeitet am: 16.12.2018

cleannus-Maschinenspülmittel REGULAR forte

Seite 7 von 12

Druckdatum: 16.12.2018

Löslichkeit in / Mischbarkeit

mit Wasser: löslich

Verteilungskoeffizient

(n-Octanol/Wasser): nicht bestimmt

Viskosität dynamisch: nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Stark exotherme Reaktion mit Säuren.

Korrosiv gegenüber Metallen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Säuren

Oxidationsmittel

Aluminium und Leichtmetalllegierungen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Revisions-Nr.: 1,00

D - DE

überarbeitet am: 16.12.2018

cleannus-Maschinenspülmittel REGULAR forte

Seite 8 von 12

Druckdatum: 16.12.2018

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD / LC50 - Werte:

Da das Produkt als stark ätzend eingestuft ist, ist eine Prüfung auf akute Toxizität nicht zulässig (Trennungsvorbot).

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
am Auge: Verursacht schwere Augenschäden.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Sensibilisierung Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Toxizität bei wiederholter Aufnahme Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungshemmende Wirkung) Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sonstige Hinweise:

Bewertung: gut eliminierbar
Elimination durch Flockung oder Adsorption an Schlamm

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Revisions-Nr.: 1,00

D - DE

überarbeitet am: 16.12.2018

cleannus-Maschinenspülmittel REGULAR forte
Druckdatum: 16.12.2018 Seite 9 von 12

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise: Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
Nicht umverdünn bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bearbeitung

PBT: Nicht anwendbar.
vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.
Nicht in konzentrierter Form in die Kanalisation gelangen lassen.
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 29* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Ungereinigtae Verpackungen:

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA: UN1719

Revisions-Nr.: 1.00

D - DE

überarbeitet am: 16.12.2018

cleannus-Maschinenspülmittel REGULAR forte
Druckdatum: 16.12.2018 Seite 10 von 12

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR: 1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (NATRIUMHYDROXID)
IMDG, IATA: CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYDROXIDE)

14.3 Transportgefährtenklassen

ADR:



Klasse: 8 (C5) Ätzende Stoffe
Gefährdungsstufe: 8

IMDG, IATA:



Klasse: 8 Ätzende Stoffe
Label: 8

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA: II

14.5 Umweltgefahren:

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Natriumhypochloritlösung
Marine pollutant: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Ätzende Stoffe
Kemler-Zahl: 80
EMS-Nummer: F-A, S-B
Segregation groups: Alkalis

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBCCode

Nicht anwendbar.

Transportweitere Angaben: Frostfreien Transport gewährleisten

Revisions-Nr.: 1.00

D - DE

überarbeitet am: 16.12.2018

cleanus-Maschinenspülmittel REGULAR forte

Seite 11 von 12

Druckdatum: 16.12.2018

ADR
Begrenzte Menge (LQ) 1L
Freigestellte Mengen (EQ) Code: E2
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

Beförderungskategorie 2
Tunnelbeschränkungscode E

IMDG
Limited quantities (LQ) 1L
Code: E2
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

UN „Model Regulation“
UN1719, ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(NATRIUMHYDROXID), 8, II

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Störfallverordnung: Störfallverordnung, Anhang: nicht genannt.
Klassifizierung nach Betriebsstoffsicherheitsverordnung (BetrStoffV): entfällt
Wassergefährdungsklasse: WGK 1 : schwach wassergefährdend (nach VwVwS vom 27.07.2005)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorrichtungen:
BG-R-Cl Merkblatt A008 „Persönliche Schutzausrüstung“
BG-R-Cl Merkblatt M004 „Reizende/Ätzende Stoffe“

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Revisions-Nr.: 1,00

D - DE

überarbeitet am: 16.12.2018

cleanus-Maschinenspülmittel REGULAR forte

Seite 12 von 12

Druckdatum: 16.12.2018

R35 Verursacht schwere Verätzungen.

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organisation
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
Met. Corr.1: Corrosive to metals, Hazard Category 1
Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4
Skin Corr. 1A: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1A
Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1

Quellen: source ECHA: Quelle: Europäische Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.

Revisions-Nr.: 1,00

D - DE

überarbeitet am: 16.12.2018